

# Inhalt

Vorwort . . . . .	13
Einleitung . . . . .	15
1. Forschungsziel . . . . .	17
2. Forschungsstand und Gliederung . . . . .	19
2.1 Zu Teil I: Eine kirchenpolitische Wende? Kirchenpolitische Umbrüche in der Zeit des „Ständestaats“, des NS-Regimes und des Zweiten Weltkriegs . . . . .	19
2.2 Zu Teil II: Kirchenpolitik des Umbruchs und Phasen der Systemstabilisierung: Kirchenpolitische Umbrüche in der Zeit des Wiederaufbaus und der großkoalitionären Konsenspolitik von 1945 bis 1966 . . . . .	23
2.3 Zu Teil III: Konfliktdominierte Kirchenpolitik und Versuche der Systemtransformation: Kirchenpolitische Umbrüche rund um das Jahr 1968 und ihre Folgen . . . .	26
3. „Generation“ – Überlegungen zu einem hermeneutischen Schlüsselbegriff . . . . .	27
4. Methoden, Recherche und das Problem „Ständestaat“ . . . . .	32
Teil I	
Eine kirchenpolitische Wende? Kirchenpolitische Umbrüche in der Zeit des „Ständestaats“, des NS-Regimes und des Zweiten Weltkriegs . . . . .	39
1. Der neue Bischof . . . . .	41
1.1 Zwischen Intention und Rezeption: Gerhard Mays politisch-theologisches Konzept einer „volksdeutschen Sendung der Kirche“ . . . . .	45
1.2 Gerhard May und der Nationalsozialismus . . . . .	57
1.3 Gerhard May und die Politik . . . . .	60
1.4 Gerhard May und die Entpolitisierung der Kirche . . . . .	63
2. Die Evangelische Kirche in Österreich und der Nationalsozialismus.	65
2.1 Erste Ansätze eines kirchenpolitischen Revirements . . . . .	65

- 2.2 Österreichs Evangelische zwischen österreichischem und deutschem Identitätsbewusstsein und der Nationalsozialismus. . . . . 67
  - 2.2.1 ‚Altprotestanten‘ oder ‚Neuprotestanten‘? . . . . . 67
  - 2.2.2 Nationalsozialistische Affinitäten: Protestantische Milieus und Mentalitäten zwischen Los-von-Rom-Bewegung und ‚Anschluss‘ . . . . . 81
    - (1) Soziale Deklassierung als motivbestimmender Faktor für die Herausbildung und Verstärkung protestantischer NS-Affinitäten . . . . . 82
    - (2) Arbeitslosigkeit als motivbestimmender Faktor für die Herausbildung und Verstärkung protestantischer NS-Affinitäten . . . . . 84
    - (3) Die Angst vor dem Verlust sozialer Identität als motivbestimmender Faktor für die Herausbildung und Verstärkung protestantischer NS-Affinitäten . . . . . 94
- 2.3 Nationalsozialistische Affinitäten: Die geistlichen Amtsträger der Evangelischen Kirche in Österreich . . . . . 106
  - 2.3.1 Ein ‚Kirchenkampf‘ in Österreich? . . . . . 106
  - 2.3.2 Kirchenpolitische Machtverschiebungen um 1937/38 . . . . . 115
  - 2.3.3 Die Frage nach den (illegalen) NSDAP-Mitgliedschaften im Lichte neuer Quellen . . . . . 121
- 2.4 Transformationen nationalsozialistischer Affinitäten . . . . . 143
  - 2.4.1 Evangelische Hoffnungen und der antichristliche Überwachungsstaat . . . . . 143
  - 2.4.2 Evangelische Wertekodizes, evangelischer Antisemitismus und der nationalsozialistische Unrechtsstaat . . . . . 155
  - 2.4.3 Evangelische Volks- und Obrigkeitstreue und der ‚totale Krieg‘ . . . . . 173
  - 2.4.4 Die ‚Kirche‘ und der ‚totale‘ Staat . . . . . 184

- 3. Schlussbetrachtung von Teil I . . . . . 203

Teil II.1

- Kirchenpolitik des Umbruchs und Phasen der Systemstabilisierung
  - Das neue Kirchenbewusstsein
  - Kirchenpolitische Umbrüche in der Zeit des Wiederaufbaus und der großkoalitionären Konsenspolitik von 1945 bis 1966 . . . . . 209

- 1. Das Kriegsende: Die Evangelische Kirche zwischen Horror, Terror und Befreiung . . . . . 211

2. ‚Abfall‘ und ‚Buße‘ . . . . .	220
3. ‚Abgrenzung‘ und ‚Bewahrung‘ . . . . .	222
3.1 Die Rezeption der Bekenntnistheologie zwischen Traditionalismus, Konfessionalismus und geistlicher Erneuerung . . . . .	222
3.2 Die Fortsetzung des kirchenpolitischen Revirements als konfliktgeladener Generationenwechsel . . . . .	229
3.3 Die äußere und innere Entnazifizierung der Evangelischen Kirche . . . . .	244
3.3.1 Die äußere Entnazifizierung zwischen staatlichen Entnazifizierungsdirektiven, kirchlicher Obrigkeitstreue und allgemeiner ‚Schlusstrichmentalität‘ . . . . .	244
3.3.2 Die innere Entnazifizierung zwischen kirchlichem Erneuerungs- und Stabilisierungswillen, personalpolitischem Pragmatismus und christlichem Vergebungsgestus . . . . .	266
3.4 Entpolitisierung und politischer Öffentlichkeitsauftrag . . . . .	283
3.4.1 Das kirchliche Wächteramt . . . . .	283
3.4.2 Neuralgische Punkte evangelischer Nachkriegskirchenleitung: Verkirchlichung und Zentralisierung . . . . .	290
3.4.3 Neuralgische Punkte evangelischer Nachkriegskirchenleitung: Autoritarismus und Weisungsrecht . . . . .	294
3.4.4 Neuralgische Punkte evangelischer Nachkriegskirchenleitung: Konservativismus und Traditionalismus . . . . .	308
3.5 Die Behauptung und Verteidigung evangelischer Werte – Kontinuitäten und Diskontinuitäten . . . . .	309
3.5.1 Ehe-, Familien- und Geschlechterbilder in Kirche und Gesellschaft . . . . .	310
3.5.2 ‚Bedrohte‘ und ‚bedrohliche‘ Jugend zwischen Ost und West . . . . .	326
3.5.3 Antisemitische sowie antijudaistische Kontinuitäten und Diskontinuitäten und die Anfänge des jüdisch-christlichen Dialogs . . . . .	345
4. ‚Schuld‘ und ‚Bewahrung‘ . . . . .	371
4.1 Die Schuld der Kirche . . . . .	371
4.2 Säkularisierungsangst und Rechristianisierungsversuche . . . . .	377
4.2.1 Der missionarisch-diakonische Öffentlichkeitswille der evangelischen Nachkriegskirche . . . . .	377

4.2.2	Mission, Diakonie und die neue politische Theologie der 1960er Jahre . . . . .	392
4.3	Die Flüchtlingshilfe als erste ‚Bewährungsprobe‘ der evangelischen Nachkriegskirche . . . . .	402
5.	Schlussbetrachtung von Teil II.1 . . . . .	426
Teil II.2		
Kirchenpolitik des Umbruchs und Phasen der Systemstabilisierung		
Das neue Österreichbewusstsein		
Kirchenpolitische Umbrüche in der Zeit des Wiederaufbaus und der großkoalitionären Konsenspolitik von 1945 bis 1966 . . . . .		
		433
1.	Vergangenheits- und Gegenwartsbewältigung im ‚neuen‘ Österreich	435
1.1	Die Einpassung des österreichischen Protestantismus in den österreichischen ‚Opfermythos‘ . . . . .	435
1.2	Nachkriegsprotestantismus und Nachkriegskatholizismus – Anatomie eines Neubeginns . . . . .	452
1.2.1	Neue Voraussetzungen, erste Annäherungen und anhaltender Konfessionalismus – Der interkonfessionelle Neubeginn zwischen 1945 und 1962 . . . . .	453
1.2.2	Neubeginn unter veränderten Vorzeichen – Das Zweite Vatikanische Konzil . . . . .	462
1.2.3	Neubeginn auf unterschiedlichen Ebenen – Die Zergliederung der ökumenischen Begegnung durch den überkonfessionellen Generationenkonflikt . . . . .	466
1.3	Die Evangelische Kirche, der Staat und die Parteien . . . . .	473
1.3.1	Das ‚neue‘ Österreich – Evangelische Verhältnisbestimmungen . . . . .	473
1.3.2	Die Karfreitagsfrage 1949 bis 1955 im Kontext österreichischer Parteienpolitik . . . . .	477
1.3.3	Die staatskirchenrechtliche Gleichstellungsfrage 1955 bis 1961 im Kontext österreichischer Parteienpolitik . . . . .	488
1.3.4	Der politische Öffentlichkeitsauftrag der Kirche und das „Protestantengesetz“ . . . . .	496
2.	Der politische Öffentlichkeitsauftrag der Kirche und die Politisierung des Protestantismus im Brennglas der Schwangerschaftsabbruchsdebatte . . . . .	501
2.1	Anfänge und grundlegende Positionierungen: Die Schwangerschaftsabbruchsdebatte zwischen 1954 und 1965 . . . . .	501

2.2. ‚Winterwahlkampf‘ 1965/66 und ÖVP-Alleinregierung: Die Politisierung des Strafrechtsdiskurses ab Mitte der 1960er Jahre . . . . .	508
2.3 Die Politisierung der Schwangerschaftsabbruchsdebatte ab 1971 – Ein Schlaglicht auf die kirchenpolitischen Auseinandersetzungen in der ‚Ära Kreisky‘ . . . . .	521
2.3.1 Ansätze einer ‚Sexuellen Revolution‘ . . . . .	521
2.3.2 Sozialistische ‚Absolute‘, neue Frauenbewegung und „Aktion Leben“ . . . . .	527
2.3.3 Kirchenpolitik unter veränderten Vorzeichen – Bischof Oskar Sakrausky und die Gründung der „Salzburger Gruppe“ . . . . .	532
2.3.4 Die Fristenregelung als evangelische Bekenntnisfrage . . . . .	538
2.3.5 Evangelische Kirche zwischen Wächteramt und politischer Mitgestaltung . . . . .	547
3. Schlussbetrachtung von Teil II.2 . . . . .	551

Teil III

Konfliktdominierte Kirchenpolitik und Versuche der Systemtransformierung

Zusammenschau und Ausblick

Kirchenpolitische Umbrüche rund um das Jahr 1968 und ihre Folgen . . . . .	559
----------------------------------------------------------------------------	-----

1. Der Generationenkonflikt als Vergangenheitsbewältigungskonflikt . . . . .	561
1.1 Die Schatten der Vergangenheit . . . . .	561
1.2 Der Kampf um das Erbe der Bekennenden Kirche – Die diskursdominierende Generation, ihr Narrativ und die kirchenpolitischen Konsequenzen . . . . .	563
1.3 Ein moralischer Neubeginn – Die ‚protestbewegte‘ Generation, ihr Narrativ und die kirchenpolitischen Konsequenzen . . . . .	569
2. Zusammenschau und Schluss: Gegenwärtige Vergangenheiten? . . . . .	580
2.1 Evangelische Kirchenpolitik im Horizont divergierender Vergangenheitsbewältigung . . . . .	580
2.2 Gegenwärtige Vergangenheiten? . . . . .	581
2.2.1 Zwischen Fristenregelung und Karfreitagsfrage: Kirche und Parteien . . . . .	581
2.2.2 Die Herausbildung des evangelikalen Milieus und die Homosexualitätsfrage . . . . .	587
2.2.3 ‚Linkspolitizierende‘ Kirche? Der Präsidentschaftswahlkampf Gertraud Knolls . . . . .	590

2.2.4	Nachhall und Erosion des ‚68er‘-Narrativs . . . . .	595
2.2.5	Ein Schlussplädoyer . . . . .	598
	Abkürzungsverzeichnis . . . . .	600
	Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	602
	Unveröffentlichte Quellen . . . . .	602
1.	Eingesehene Akten . . . . .	602
	Bundesarchiv Berlin-Lichterfelde . . . . .	602
	Vorarlberger Landesarchiv, Bregenz . . . . .	604
	Burgenländisches Landesarchiv, Eisenstadt . . . . .	604
	Steiermärkisches Landesarchiv, Graz . . . . .	605
	Tiroler Landesarchiv, Innsbruck . . . . .	605
	Kärntner Landesarchiv, Klagenfurt . . . . .	605
	Oberösterreichisches Landesarchiv, Linz . . . . .	605
	Niederösterreichisches Landesarchiv, St. Pölten . . . . .	606
	Archiv des Evangelischen Oberkirchenrates, Wien . . . . .	606
	Fachbibliothek Zeitgeschichte der Universität Wien . . . . .	607
	Österreichisches Staatsarchiv, Archiv der Republik, Wien . . . . .	607
	Wiener Stadt- und Landesarchiv, Wien . . . . .	608
2.	Weitere Archive und Archivbestände . . . . .	609
	Archiv des Ökumenischen Rates der Kirchen, Genf . . . . .	609
	Evangelisches Pfarrarchiv Eferding . . . . .	609
	Landeskirchenarchiv Eisenach . . . . .	609
	Archiv der Evangelischen Akademie Wien, Albert-Schweitzer-Haus Wien . . . . .	609
	Archiv der Evangelischen Jugend Österreich, Evangelische Superintendentur Wien . . . . .	610
	Archiv des Evangelischen Oberkirchenrates, Wien . . . . .	610
3.	Nachlässe und Privatarchive . . . . .	610
	Veröffentlichte Quellensammlungen und Anhänge . . . . .	611
1.	Quellensammlungen . . . . .	611
2.	Anhänge . . . . .	614
	Veröffentlichte Quellen und Darstellungen . . . . .	615
	Internetquellen . . . . .	709
	Personenverzeichnis . . . . .	711
	Anhänge . . . . .	771
	Untersuchtes Kollektiv evangelischer Amtsträger der Jahre 1933–1950 (Untersuchungsgegenstand: NSDAP-Mitgliedschaften und Entnazifizierung) . . . . .	771
	Abbildung . . . . .	777